



Nr.
177/2017

Datum:
25.07.2017

"Einstein's Zunge" und andere Begegnungen mit den Künstlern Bettina Bürkle und Klaus Illi im Freilichtmuseum in Beuren

Am Sonntag, den 30. Juli, ist das Künstlerehepaar Bettina Bürkle und Klaus Illi aus Ostfildern im Freilichtmuseum in Beuren anzutreffen. Beide sind beteiligt am diesjährigen Kunstprojekt „Lebens-Bühnen“ im Museumsdorf. Die „Tüftlerwerkstatt: Zukunft braucht Herkunft“ von Klaus Illi im großen Gewölbekeller des Wohn- und Wirtschaftsgebäudes aus Tamm ist an diesem Tag von 11 Uhr bis 17 Uhr geöffnet. Klaus Illi stellt aktuelle Arbeiten, wie die Installation „Leuchtende Wolken“, das kinetische Objekt „Einstein's Zunge“ sowie das „Kleine Ratschenorchester“ vor.

Bettina Bürkle lädt um 14 Uhr Museumsgäste an ihrer Außeninstallation „Colour Boxes/Bienenkästen“, direkt am Museumseingang auf der Wiese unterhalb des Hauses aus Öschelbronn zu finden, zu einem Gespräch mit dem Imker Florian Schimpf unter dem Titel „More than Honey! Bienen und Landschaft“ ein. Schon alleine durch den gewählten Ort der Präsentation und der Farbigkeit des Kunstwerks möchte die Künstlerin eindrücklich auf das eher unscheinbare und gleichzeitig stark gefährdete Leben der Bienen hinweisen.

Das Veranstaltungsprogramm für die Museumssaison 2017 kann kostenlos angefordert werden bzw. ist auf der Homepage des Museums zu finden. Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren ist in der Saison 2017 bis 5. November Dienstag bis Sonntag jeweils von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

Freilichtmuseum Beuren, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren, Info-Telefon 07025 91190-90, Telefax 07025 91190-10, E-Mail: info@freilichtmuseum-beuren.de, www.freilichtmuseum-beuren.de.